

Anmeldung

Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung bis zum **28.08.2009**.

Per Brief an:
Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb)
Frau Jasmin Hochreuther
Obere Turnstraße 8
D-90429 Nürnberg

Per Fax: +49 (911) 27779-70

Online-Anmeldung: www.f-bb.de / www.agbfn.de

- Ja, ich nehme an der Veranstaltung teil.**
- Ja, ich nehme zudem an der Abendveranstaltung am 17.09.2009 ab 20.00 Uhr im „Bratwurst-Röslein“ teil.**
- Ich kann leider nicht teilnehmen, möchte aber weiter über das Thema informiert werden.**

Name, Vorname _____

Funktion _____

Institution _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Hinweis zur Hotelreservierung:

Im „Motel One Nürnberg City“ ist für Sie bis zum 17.08.2009 unter dem Stichwort „AG BFN“ ein Abrufkontingent eingerichtet.

Tagungsort

**Zentrale der Bundesagentur für Arbeit
Sitzungssaal 168
Regensburger Straße 104
90478 Nürnberg**

Lageplan



Anfahrt

Bahn und ÖPNV:

Ab Nürnberg Hauptbahnhof mit der Straßenbahnlinie 9 (Richtung Doku-Zentrum) bis Haltestelle „Meistersingerhalle“.

A3 Würzburg/Nürnberg:

Würzburg bis AB-Kreuz Fürth/Erlangen, dann auf A73 Richtung Nürnberg (Frankenschnellweg); nach Überquerung der Schwabacher Straße links in die Landgrabenstraße abbiegen, geradeaus über die Wölckernstraße und Schweigger-/Harsdörfferstraße in die Regensburger Straße bis zur Bundesagentur für Arbeit.

A9 Berlin/München:

Ausfahrt Nürnberg-Fischbach, Regensburger Straße stadteinwärts bis zur Bundesagentur für Arbeit.


Herausgeber (V.i.S.d.P.): Prof. Dr. Severing • fbb gGmbH
b/z gGmbH Hausdruckerei • Golffried-Keller-Straße 4 • 81245 München



Workshop

Prüfungen und Zertifizierungen in der beruflichen Bildung: Anforderungen – Instrumente – Forschungsbedarf

17./18. September 2009
Nürnberg,
Zentrale der Bundesagentur für Arbeit



Prüfungen und Zertifizierungen in der beruflichen Bildung: Anforderungen – Instrumente – Forschungsbedarf

Prüfungen in der beruflichen Bildung entscheiden über Zugänge zum Beschäftigungssystem und zu weiterführenden Bildungsgängen. Ihre Zertifikate sollen verlässliche Auskunft über berufliches Wissen und Kompetenzen von Absolventen geben; sie sollen Standards folgen und Vergleichbarkeit von Ausbildungsleistungen herstellen.

Trotz der hohen Bedeutung, die Prüfungen in der beruflichen Ausbildung für den individuellen Erfolg der Auszubildenden, für die Transparenz und Steuerung der Berufsbildungssysteme insgesamt und schließlich für seine institutionelle Ordnung haben, sind sie ein bislang vernachlässigter Gegenstand der Berufsbildungsforschung.

Der Expertenworkshop der Arbeitsgemeinschaft Berufsbildungsforschungsnetz (AG BFN) greift die Themen Prüfungen und Zertifizierungen in der beruflichen Bildung auf und dient der Darstellung des wissenschaftlichen Arbeitsstandes und der offenen Forschungsfragen in diesen Bereichen.

Dazu sollen insbesondere Prüfungs- und Bewertungsverfahren, Möglichkeiten zur Anerkennung informell erworbener Kompetenzen sowie Schwierigkeiten im Hinblick auf internationale Mobilität aufgrund rein nationaler Prüfungs- und Zertifizierungssysteme diskutiert werden.

Der AG BFN-Workshop wird vom Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) und dem Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) durchgeführt. Der Workshop wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF).

Programm

17.09.2009

- 12.00 Uhr **Anmeldung und Willkommenskaffee**
- 13.00 Uhr **Prüfungen und Zertifizierungen in der beruflichen Bildung – ein vernachlässigter Forschungsgegenstand?**
- Prof. Dr. Eckart Severing, f-bb
 - Prof. Dr. Reinhold Weiß, BIBB
- 14.00 Uhr **Forum 1: Prüfungsformen und -reformen**
Moderation: Prof. Dr. Dieter Münk, Technische Universität Darmstadt
- **Keynote: Kompetenzorientierte Prüfungen – eine hilfreiche Vision;** Prof. Dr. Dieter Euler, Universität St. Gallen
 - **Umsetzung des DQR – Konsequenzen für das Prüfungswesen;** Irmgard Frank, BIBB
 - **Prüfungen der IHK-Organisation – innovativ, handlungsorientiert und komplex;** Michael Assenmacher, Deutscher Industrie- und Handelskammertag e. V.
 - **Prüfungsvarianten und ihre Güte – Simulationen beruflicher Anforderungen als Alternative zu bisherigen Prüfungsformen?** Prof. Dr. Reinhold Nickolaus, Universität Stuttgart
- 16.00 Uhr **Kaffeepause**
- 16.30 Uhr **Forum 2: Anerkennung informell erworbener Kompetenzen**
Moderation: Arnulf Zöllner, Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung
- **Keynote: Anerkennung informell erworbener Kompetenzen – der Deutsche Qualifikationsrahmen als Schrittmacher?** Prof. Dr. Peter Dehnbostel, Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg
 - **Ausgewählte Systeme und Verfahren der Anerkennung informell erworbener Kompetenzen in Europa;** Sabine Seidel, Institut für Entwicklungsplanung und Strukturforchung an der Universität Hannover
 - **Anerkennung informellen Lernens in Deutschland und Frankreich ein Vergleich zwischen Externenprüfung und VAE;** Silvia Annen/Daniel Schreiber, BIBB
- 18.00 Uhr **Ende des ersten Veranstaltungstages**

18.09.2009

- 09.00 Uhr **Fortsetzung Forum 2: Anerkennung informell erworbener Kompetenzen**
Moderation: Arnulf Zöllner, Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung
- **Die Zertifizierung informell erworbener Kenntnisse und Fertigkeiten auf der Basis dokumentierter Arbeitsprozesse – Ein Beitrag aus der Praxis des LERNSTÜCK-Verfahrens;** Christiane Barthel, Universität Erfurt/ Dr. Marisa Kaufhold, Eichenbaum GmbH
 - **Alternative Wege zur Anerkennung informell erworbener Kompetenzen am Beispiel von Kompetenzpässen;** Katharina Kucher, f-bb
- 10.00 Uhr **Kaffeepause**
- 10.30 Uhr **Forum 3: Prüfungen und internationale Mobilität**
Moderation: Matthias Kohl, f-bb
- **Keynote: Mobilität und internationale Mobilität in der beruflichen Bildung – Hintergründe, Umsetzungsstrategien, Forschungsdesiderate;** Prof. Dr. Dietmar Frommberger, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
 - **Kompetenzstandards unterstützen Transparenz und Qualität der Personalentwicklung in Großunternehmen;** Christoph Anderka, Universität Kassel
 - **Kompetenznachweise für Lerneinheiten – Ergebnisse aus dem Projekt EDGE;** Thomas Reglin/Nicolas Schöpf, f-bb
- 12.00 Uhr **Podiumsrunde und Diskussion mit den Teilnehmern**
Moderation: Prof. Dr. Eckart Severing, f-bb
- **Dr. Josef Amann,** IHK München und Oberbayern
 - **Thomas Giessler,** Deutscher Gewerkschaftsbund
 - **Christian Kaiser,** Handwerkskammer für Mittelfranken
 - **Arno Leskien,** BMBF
 - **Tanja Nackmayr,** Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände
- 13.15 Uhr **Imbiss und Ende der Veranstaltung**